

Aktuelle Informationen zum Wiederaufbau der KiTa

Da coronabedingt die für den 22. Juni 2020 geplante Mitgliederversammlung nicht stattfinden konnte, möchten wir Sie auf diesem Wege über den aktuellen Stand beim Wiederaufbau unserer KiTa informieren.

Es ist uns inzwischen gelungen, die KiTa finanziell auf ein tragendes Fundament zu stellen, um so – nicht zuletzt im Interesse des Gesamtvereins – einen wirtschaftlich ausgeglichenen KiTa-Betrieb sicherzustellen. Damit ist eine der in der Vergangenheit als wesentlich gekennzeichneten Voraussetzungen für einen Wiederaufbau gegeben.

Als Grundlage für die im Rahmen des Wiederaufbaus erforderlichen Gespräche mit dem Stadtschulamt haben wir zunächst zwei alternative Vorplanungsentwürfe in Auftrag gegeben. Gegenstand der Planung war – wie zuletzt in der Infoversammlung im November berichtet – die Möglichkeit für die Unterbringung einer weiteren Kindergartengruppe zu schaffen. Die Stadt hat uns inzwischen signalisiert, dass sie die Einrichtung einer weiteren Gruppe begrüßen und genehmigen würde. Wir möchten deshalb diese Möglichkeit ergreifen, um Raum für eine vierte Kindergartengruppe zu schaffen. Nur so kann längerfristig die Nachfrage nach Plätzen in unserem Kindergarten befriedigt und zugleich vermieden werden, dass, wie in der Vergangenheit vorgekommen, selbst für Geschwisterkinder kein Platz zur Verfügung steht.

Vor dem Hintergrund, dass Bodenplatte und Grundleitungsbau den Brand überstanden und Ihre Erneuerung nicht Gegenstand des von der Versicherung gedeckten Schadens sind, ergibt sich, dass eine Erweiterung nur im Wege der Aufstockung des Gebäudes realisierbar ist. Vorbehaltlich der Zustimmung der Baubehörden haben wir daher beschlossen, das Gebäude um ein Stockwerk zu erweitern. Für diese Variante liegt uns inzwischen eine entsprechende Planung vor, die auf dem bisherigen Einrichtungskonzept aufbaut. Diese Planung wird gegenwärtig unter Mitwirkung des KiTa-Kollegium finalisiert. Sie ist zugleich Gegenstand der abschließenden Gespräche mit der für die KiTa-Planung zuständigen Abteilung im Stadtschulamt.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass mit dem Wiederaufbau spätestens im Frühjahr 2021, begonnen werden kann, und – bei einem planmäßigen Verlauf – mit einer Bauzeit von unter einem Jahr gerechnet werden kann.

Für all Ihre Fragen – nicht nur zu den hier behandelten Themen – stehen wir gerne zur Verfügung und nehmen uns auch gerne die Zeit für ein persönliches Gespräch. Sie erreichen uns unter geschaeftsfuehrung@waldorfschule-frankfurt.de